

Der Ball ist rund – und ein Spiel dauert 13 Minuten

Zum ersten Mal draußen: Morgen wird der „Bornemann-Cup“ ausgespielt / Sonntag: Fußball mit dem SVO

Obernkirchen (kha). Die Vorpremiere ist überaus gelungen: Beim Escheraner Thekenturnier der Hobbymannschaften haben die Bornemänner am letzten Wochenende zum ersten Mal teilgenommen – und gleich gewonnen. Doch ob sich am morgigen Freitag dieser Erfolg wiederholen lässt, das wird man sehen. Zum ersten Mal richtet die Firma Bornemann das Fußballturnier um den traditionellen „Bornemann-Cup“ im Sommer aus, in „ihrem“ neuen Johann-Heinrich-Bornemann-Stadion. Acht Mannschaften haben gemeldet, gespielt wird das Turnier als so genanntes Kleinfeldturnier, jedes Spiel dauert 13 Minuten.



Rauf und runter: Kleinfeldturniere haben einen hohen Unterhaltungswert. Am Wochenende bezwang das Bornemann-Team (im hellblauen Dress) in Escher die Mannen der Firma Kathrinhagen Bau GmbH (im Hattendorfer Dress) mit 1:0. Foto: kha

Dieses Jahr finden sich acht Firmenmannschaften, darunter eine Mannschaft der Sparkasse Schaumburg, sowie Mannschaften der Firmen Heye-Glas, Lühr, Holtzmann, und Jatzke und der HSV-Fan Club „Blauer Stern“, am Freitag, 6. August, im Johann-Heinrich Bornemann-Stadion ein. Sportliche Konkurrenz könnten die Bornemänner aus dem eigenen Haus bekommen: Für die Firma Neschen, die absagen mussten, springen die Auszubildenden der Firma Bornemann ein.

Beginn der sportlichen Veranstaltung ist ab 17.30 Uhr. Gespielt wird in zwei Gruppen, der jeweils erste steht im Finale, das Spiel um Platz drei der beiden Gruppenzweiten wird sofort durch Neun-Meter-Schießen entschieden.

Ein besonderes Ereignis ist das alljährliche Bornemann-Turnier natürlich für die Namensgeber selber, die als Ausrichter des Cups das Ziel haben, nach zwei gewonnenen Turnieren der letzten Jahre dieses Jahr den Pokal zum dritten Mal in die Firma zu holen: „Wir wollen mindestens ins Finale kommen“, erklärt Stürmer Abdullah Kiscac und versichert: „Bei uns ist aber auch immer eine Menge Spaß dabei, sonst würden wir das gar nicht machen.“

Die Bornemänner rechnen sich gute Chancen auf einen Gewinn des Turniers aus, auch, weil über die Hälfte der sportlichen Mitt-Zwanzigjährigen in der Jugend schon erfolgreichen Fußball gespielt hat. Besonderer Kampfgeist müsse im Spiel gegen die Mannschaften von Heye-Glas und die „Lyhr-Filter“ angewandt werden, da diese die stärksten Konkurrenten seien, waren sich die Spieler am Wochenende in Escher einig.

Mit dem Verleih des „Bornemann-Cups“ haben Fußballturniere in Obernkirchen noch nicht ihr Ende: Am Sonntag, 8. August, findet der Sporttag des SV Obernkirchen statt, bei dem ab 10.30 Uhr das „Petanque-Turnier“ ausgespielt wird. Fußball – auf dem großen Feld – gibt es natürlich auch: Ab 15 Uhr will sich die zweite Mannschaft des SV Obernkirchen gegen die zweite Mannschaft des TSV Exten behaupten, ab 17 Uhr wird die erste Mannschaft des SV Obernkirchen gegen den TuS Petershagen/Ovenstädt antreten. Der Eintritt ist frei.